

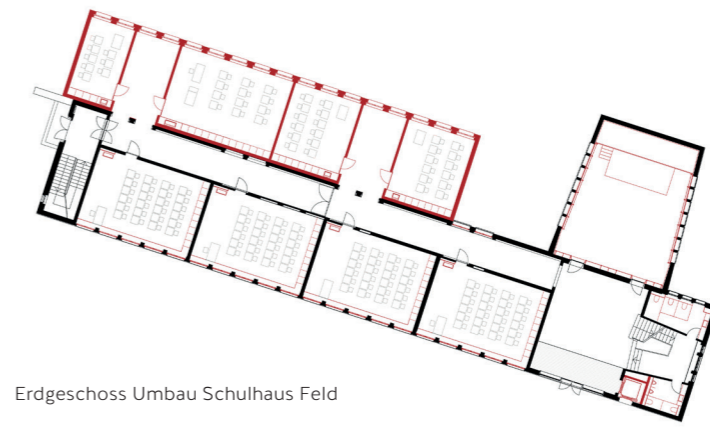
PROJEKT 11-11  
**Schulanlage Feld und Dorf  
 Kloten**

Gerlisbergstrasse 3+5  
 8302 Kloten  
 Wettbewerb 2011  
 Realisierung 2016 - 2019

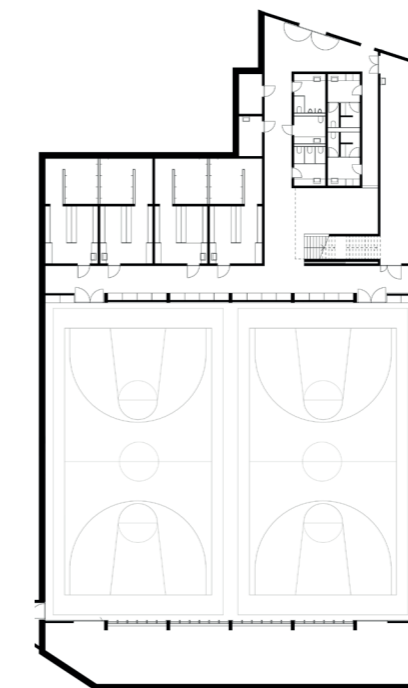
DHPA PROJEKTTEAM  
 Dieter Haller  
 Stefan Küffer  
 Sabine Weiss



Obergeschoss Neubau Schulhaus



Erdgeschoss Umbau Schulhaus Feld



Untergeschoss Neubau Turnhalle

AUFTRAGGEBER  
 Stadt Kloten  
 Abteilung Liegenschaften  
 Kirchgasse 7  
 8302 Kloten

PROJEKTKENNZAHLEN  
**Neubau Schulhaus (1)**  
 Geschossflächen SIA 416: 2 886 m<sup>2</sup>  
 Gebäudevolumen SIA 416: 10 298 m<sup>3</sup>  
 Baukosten BKP 2 / m<sup>3</sup> GV SIA 416: Fr. 795  
 Baukosten BKP 1-9 : Fr. 10.76 Mio

**Neubau Turnhalle (2)**  
 Geschossflächen SIA 416: 1 902 m<sup>2</sup>  
 Gebäudevolumen SIA 416: 14 481 m<sup>3</sup>  
 Baukosten BKP 2 / m<sup>3</sup> GV SIA 416: Fr. 484  
 Baukosten BKP 1-9 : Fr. 9.21 Mio

**Umbau Schulhaus Dorf (3)**  
 Geschossflächen SIA 416: 1 570 m<sup>2</sup>  
 Gebäudevolumen SIA 416: 5 555 m<sup>3</sup>  
 Baukosten BKP 2 / m<sup>3</sup> GV SIA 416: Fr. 224  
 Baukosten BKP 1-9 : Fr. 1.62 Mio

**Umbau + Anbau Schulhaus Feld (4)**  
 Gebäudeflächen SIA 416: 3 258 m<sup>2</sup>  
 Gebäudevolumen SIA 416: 12 062 m<sup>3</sup>  
 Baukosten BKP 2 / m<sup>3</sup> GV SIA 416: Fr. 465  
 Baukosten BKP 1-9 : Fr. 7.91 Mio

PLANERTEAM  
**Dahinden Heim Partner Architekten AG**  
 Winterthur  
**Dürsteler Bauplaner GmbH**  
 Baurealisation, Winterthur  
**Martinelli Lafranchi Partner AG**  
 Bauingenieure, Kloten  
**Russo Haustechnik-Planung GmbH**  
 Haustechnikingenieure, Winterthur  
**Zehnder + Kälin AG**  
 Bauphysiker, Winterthur  
**Thomas Steinmann**  
 Landschaftsarchitektur, Winterthur

Dahinden Heim Partner  
 Architekten AG  
 St.Gallerstrasse 45  
 CH - 8400 Winterthur

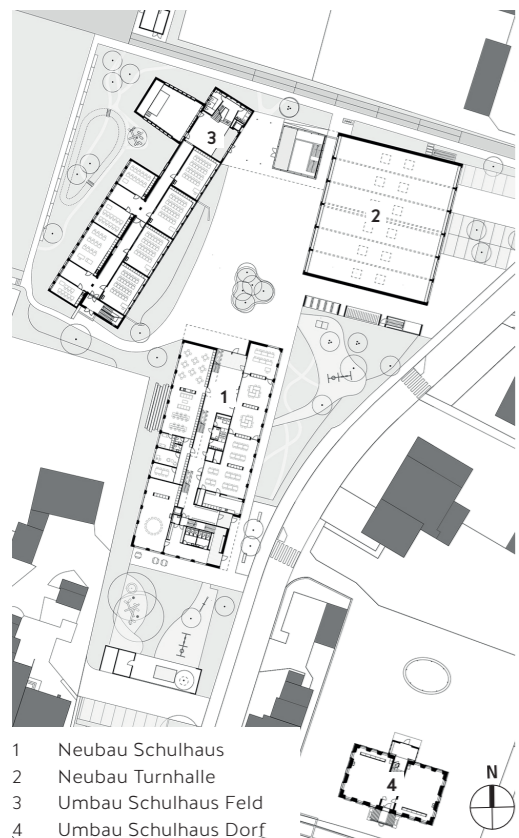
+41 52 244 54 54  
 www.dhpa.ch

Die alte Turnhallenanlage aus den späten 1940er-Jahren sowie der Kindergartenpavillon im südwestlichen Perimeter wurden zurückgebaut. An deren Stelle wurden neu zwei präzise angeordnete Volumina platziert die das alte Schulhaus Feld (3) in ein neues Ensemble integrieren und räumlich zu einem eigentlichen Schulhof fasst.

Durch die Zweigeschossigkeit des Schulneubaus (1) und das Absenken der Turnhalle (2) um ein Geschoss entstand in der Höhenentwicklung der Schulanlage eine adäquate Massstäblichkeit, die die Traufhöhe vom Schulhaus Feld respektiert. Auf der dem Schulhof abgewandeten Seite wurde das Schulhaus Feld um ein schlankes, zweigeschossiges Volumen erweitert. Im nördlichen Teil des Platzes wurden die Turnhalle und das Schulhaus Feld mit einem eingeschossigen Verbindungsdach verbunden, was der Hofsituation räumlich Rückhalt verschafft.

Von der Gerlisbergstrasse entstand durch die neue Disposition eine Staffelung, die sich natürlich in die örtliche Situation eingliedert und gleichzeitig Vorplätze und Zugangssituationen zur Schulanlage schafft.

Der Hauptbau (1) entlang der Gerlisbergstrasse bildet das eigentliche schulische Zentrum: Mittelstufe und Unterstufe greifen sozusagen in deren räumlichen Mitte auf das neue Nutzungsangebot zu. Der „innere Weg“ dieses Gebäudes verbindet die beiden Schuleinheiten auf der Erdgeschossesebene und hat für die schulischen und neben-schulischen Nutzungen Plattformcharakter. Der Kindergarten am südlichen Kopf des Gebäudes bildet eine eigene Einheit, die sich in die Gebäudestruktur simpel einbinden lässt, eine eigene Adresse und Aussenraum hat. Gleichzeitig lässt sich der Kontakt und damit auch Synergien zu den schulischen Nutzungen wie Werkräumen, Mittagstisch, Aufenthalt und Bibliothek herstellen.



- 1 Neubau Schulhaus
- 2 Neubau Turnhalle
- 3 Umbau Schulhaus Feld
- 4 Umbau Schulhaus Dorf